

Spitzen Bohrergergebnisse und komplette Projektübernahme! Es geht vorwärts!

Nach einem Wochenplus von zeitweise mehr als 5 % im Gold und etwa 19 % im Silber ist erst einmal durchschnaufen angesagt. Durchschnaufen bei den Unternehmen hingegen gibt es scheinbar nicht, denn diese liefern nach wie vor hervorragende Arbeitsleistungen ab, wie die entsprechenden Mitteilungen zeigen!

Treasury Metals erbohrt 173,8 Gramm pro Tonne Gold



Bei den letzten Bohrmeter der kurz vor dem Ende der Bohrkampagne auf dem Topprojekt ‚Goldlund‘ des kanadischen Edelmetall-Explorers **Treasury Metals Inc.** (ISIN: **CA8946471064** / TSX: **TML**) geht es noch einmal richtig zur Sache. Wie das Unternehmen mitteilte, stieß man auf einen extrem hohen Goldgehalt mit **173,8 g/t über 1 m in nur 73 m Tiefe!!!**

Bisher wurden fünf Bohrungen im Rasterabstand von 50 m auf dem nordöstlichen Teil des Ressourcenareals niedergebracht, die die Vererzungen in diesem Bereich bestätigen sollen. Die bisherigen Bohrungen deuten mit Gehalten von bis zu 5 g/t Gold sogar an, dass auch der östliche Teil hochgradig mineralisiert ist!

Hole ID	From (m)	To (m)	Length (m)	Au g/t	Target
GL-20-030	169.00	180.00	11.00	0.42	Main Zone (Zone 2)
GL-20-031	30.00	38.00	8.00	0.49	Main Zone (Zone 2)
including	37.00	38.00	1.00	1.73	
and	73.00	89.00	16.00	0.36	
GL-20-032	172.00	173.00	1.00	1.89	Main Zone (Zone 2)
GL-20-033	61.00	66.00	5.00	0.63	Main Zone (Zone 2)
and	73.00	74.00	1.00	173.80	
GL-20-034	101.00	136.00	35.00	0.32	Main Zone (Zone 2)
including	104.00	111.00	7.00	1.14	
and including	104.00	105.00	1.00	5.10	
and including	110.00	111.00	1.00	1.65	

Notes:

- Assaying for the Goldlund 2019-2020 drill program is being completed by SGS Canada Inc. ("SGS") at their laboratories in Red Lake, Ontario and Vancouver, BC. Prepared 50 g samples are analyzed for gold by lead fusion fire assay with an atomic absorption spectrometry finish. Multi-element analysis is also being completed on selected holes by two-acid aqua regia digestion with ICP-MS and AES finish
- Reported widths are drilled core lengths; true widths are unknown at this time. Assay values are uncut

Quelle: Treasury Metals

Darüber hinaus konnte man die Streichlänge der hochgradigen Mineralisierung auf 600 m ausdehnen, wobei man aus geologischer Sicht nun fast sicher ist, dass es in noch alle Richtungen weitere Funde geben wird.

Die Bohrungen auf den ‚Goldlund Zonen 2 und 3‘ bestätigten darüber hinaus auch, dass die Geologie vor Ort gleichermaßen strukturiert ist wie auf den ‚Hauptzonen 1 und 7‘.

Nachdem bisher insgesamt 48 Bohrungen über 8.569 m niedergebracht wurden, konnte festgestellt werden, dass nicht nur die Hauptzonen mineralisiert sind, sondern auch zwischen den Zonen mineralisierte Bereiche auf ihre Erforschung warten.

‚Goldlund‘ demonstriert mit diesen absoluten Spitzengehalten eindeutig seine Wertigkeit, die schon deshalb nicht hoch genug bewertet werden kann, da sich das Projekt nur rund 2 km vom voll genehmigten Hauptprojekt ‚Goliath‘ entfernt befindet. Der ersparte Genehmigungsprozess für eine Produktion und die direkte Nachbarschaft zu ‚Goliath‘ führt für das Unternehmen zu unglaublichen Kosteneinsparungen und Synergieeffekten für die kommende Weiterentwicklung und spätere Produktion!

Die Bohrungen wurden noch von First Mining Gold Corp. durchgeführt, da der Abwicklungsprozess der First Mining Übernahme durch Treasury Metals noch bis etwa Ende August 2020 dauert. Grund dafür sind die Einholung der behördlichen Genehmigungen für den Deal sowie die noch ausstehende Genehmigung der kanadischen Börse.

<iframe width="635" height="365"
src="https://www.youtube.com/embed/D7waWiqsO9o" frameborder="0"
allow="accelerometer; autoplay; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture"
allowfullscreen></iframe>

Fazit:

Da für das Projekt ‚Goliath‘ in absehbarer Zeit die Entscheidung zum Aufbau einer Produktionsstätte erwartet wird, erweist sich das Projekt ‚Goldlund‘ als ideale Ergänzung für einen noch besseren Start! Denn die vereinte Power von ‚Goldlund‘ und ‚Goliath‘ wird sich nicht nur auf die Wirtschaftlichkeit der Produktion auswirken, sondern dem Unternehmen Treasury Metals einen wesentlich höheren Stellenwert am Markt bescheren.

Skeena Resources übernimmt ‚Eskay Creek‘ komplett



Es ist geschafft! Der kanadische Spitzenexplorer **Skeena Resources Ltd. (ISIN: CA83056P8064 / TSX-V: SKE)** hat mit Barrick Gold Corporation als Verkäufer den 100 %igen Erwerb des Topprojektes ‚Eskay Creek‘ in Kanada’s berühmten ‚goldenen Dreieck‘ schriftlich fixiert!

Das war ein wichtiger Schritt, denn seit November 2019 hat Skeena Resources mit vier Bohrgeräten mit überragenden Erfolgen am Projekt gebohrt. Ziel der Bohrungen war es, die historisch hohen Mineralisierungswerte zu bestätigen. Und mit **14,82 g/t Goldäquivalent über 31,30 m** – nur als Beispiel neben weiteren ausgezeichneten Bohrresultaten – zeigte das Projekt sein spitzenmäßiges Potenzial für hochgradige Gold- und Silberfunde.

Für Vorstand Walter Coles Jr. ein sehr erfreulicher Moment, da er bereits jetzt davon ausgeht, ‚Eskay Creek‘ als hochgradige Gold-Silber-Mine wieder in Betrieb nehmen zu können. Neben allen Vorteilen der 100 %igen Eigentümerschaft freut es ihn zudem, dass Barrick Gold mit einem Aktienanteil 12,4 % nun ein wichtiger Skeena Resources Aktionär ist.

Natürlich ist der Abschluss der Vereinbarung ein gewaltiger Meilenstein in der Skeena Resources-Unternehmensgeschichte, es wird allerdings noch bis zum 4. Quartal 2020 dauern, bis alle behördlichen Formalitäten abgeschlossen sein werden.

<iframe width="635" height="365"
src="https://www.youtube.com/embed/hGRYj44YYD8" frameborder="0"
allow="accelerometer; autoplay; encrypted-media; gyroscope; picture-in-picture"
allowfullscreen></iframe>

Fazit:

Mit der Rechtssicherheit durch die schriftliche Übernahmevereinbarung und die bisher bereits erzielten Erfolge auf dem Projekt ist es jetzt nur noch eine Frage der Zeit bis der Markt den Unternehmenswert von Skeena Resources nach oben korrigiert.

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Jörg Schulte, JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den „Webseiten“, dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte „third parties“) bezahlt. Zu den „third parties“ zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research UG (haftungsbeschränkt) oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten „third parties“ mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann. Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige

Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Lesen Sie hier - <https://www.js-research.de/disclaimer-agb/> -. Bitte beachten Sie auch, falls vorhanden, die englische Originalmeldung.